

Sehr geehrte Elternbeiräte,

im Stadtbezirk München suchen wir Paten für junge Geflüchtete, die zur Zeit in Häusern der AWO-München betreut werden. Zur Zeit betreuen wir 16 Patenschaften.

## **Münchner Pateninitiative für junge Geflüchtete**

Unsere Initiative vermittelt Patenschaften zwischen jungen Geflüchteten, die in Einrichtungen der AWO in Münchnern leben und engagierten Münchner Bürgern.

Gerade in der jetzigen Zeit einer zunehmend kritischen Haltung gegenüber Geflüchteten und beginnenden Abschiebungen halten wir ein bürgerschaftliches Engagement für besonders wichtig. Junge Geflüchtete benötigen besonderen Schutz und Unterstützung für ihr Einleben in Deutschland. Es handelt sich bei ihnen meist um besonders motivierte und mutige junge Menschen, die durch eine erfolgreiche Integration und einen sicheren Aufenthaltsstatus unsere Gesellschaft wesentlich bereichern können.

Patinnen und Paten ermöglichen diese Unterstützung, in Zusammenarbeit mit den professionellen Betreuern/Hilfen durch ihren persönlichen Kontakt. Sie bieten dem Geflüchteten Hilfe bei den Dingen des Alltags, unternehmen gemeinsame Freizeitaktivitäten, helfen in schulischen Belangen, bei der Suche nach Praktika und Ausbildung, vermitteln juristische Unterstützung etc.

Patinnen und Paten öffnen durch ihr persönliches Netzwerk die Türen in die Gesellschaft. In vielen Fällen wird eine Beziehung aufgebaut, die noch bestehen bleibt, wenn der Geflüchtete aus der Jugendhilfe oder der allgemeinen Hilfe für Asylsuchende ausscheidet.

Eine gelungene Patenschaft ist eine Bereicherung für alle Beteiligten und ein Beispiel für friedliches Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen.

Unter Patenschaft verstehen wir:

- Patenschaft ist eine Begleitung bzw. Unterstützung auf Zeit von verlässlichen Partnern.
- Patenschaften finden in Kooperation mit der jeweiligen Einrichtung statt. Rechtlich verantwortlich sind deren Betreuer, bei Minderjährigen delegiert Vormund (i.d.R. des Jugendamtes).
- Sie wird beidseitig freiwillig geschlossen bzw. aufgehoben (Überforderung, keine „Passung“, Veränderung der persönlichen Bedingungen, etc.).
- Inhalt und Form der Patenschaft richtet sich nach den Bedürfnissen der „Geflüchteten“ und den Möglichkeiten der Paten .
- Paten und Geflüchtete gestalten die Patenschaft hinsichtlich Aktivitäten, Häufigkeit und Dauer selbstständig.
- Patenschaft ist darauf ausgerichtet, die jungen Menschen zu befähigen, den diversen Anforderungen des Alltags zunehmend eigenständig nachzukommen. Ziel ist eine Entwicklung „auf Augenhöhe“.
- Patenschaften sind mit keinen rechtlichen Verpflichtungen verbunden.
- Die Tätigkeit erfolgt unentgeltlich.
- Paten im ehrenamtlichen Einsatz sind unfallversichert (BGW).

Unter <https://www.facebook.com/M%C3%BCnchner-Pateninitiative-f%C3%BCr-junge-Gefl%C3%BCchtete-1035889193222653/> finden Sie uns auch.

Wir danken Ihnen für die wohlwollende Aufnahme und Unterstützung unserer Initiative.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A. Gerd Leifgen  
Ludwigshöher Str. 23  
81479 München  
Tel 089 41189963